



Blodis inrene das Eindringen des Blutes in den Körper. Blodis inrene uppa tha heli breda. Das Einrennen des Blutes in die Hirnschädel, Hunsf. L. R.

Blodis wtryn ist das obige blodrisen. Ende di Prester toe dae bloedis utryn flain, und der Priester geschlagen ist, daß das Blut aus der Wunde geronnen, alt fr. L. R.

Blod gaderne zusammen geflossenes Blut. Blod gaderne to allera wigena ek fiuwer pund. Zusammen geflossenes Blut bei iedem geweihten Orte 2 Pfund, Ms. B.

Bletz der Roth Cad. M. blide fröhlich. — blie Schottel. blithe engl. blide Kil. holl. a. s.

bliden lachen, sich freuen. Blidschip die Freude. Da blydschip, deer God sine hauden jaen wil, die Freude, die Gott seinen Freunden geben will, alt fr. L. R.

blika scheinen, hervorblifken. — blek ist alles, was sichtbar, offen ist; blekken, scheinen, leuchten; de Täne blekken, die Zähne zeigen; Blek, ein offener Platz; blekeersen, mit dem blossen Hintern gehen; Blesse, die weiße sichtbare Streife, so die Pferde vor dem Kopf haben, Br. W. B. daher ferner blifken, anblifken, erblicken, blißen, blinzen zc. blykjen l. fr.

blikand sichtbar. Blikande wunden sichtbare Wunden, am Gesichte, oder an der Hand, alt fr. L. R. oder wie es in den Wurster Willkühren bei Puffend. T. III. in App. heist: schinende Wunden, so weder Kleider, noch Haar bedekken kann. unblikand heimlich, verdeckt.